

von [Miriam Sebold](#) am Mittwoch, 17.09.2025 um 14:18

Vierkampf-Turnier in Herbertingen

Letztes Wochenende hat das Turnier in Herbertingen wieder gezeigt, wie viel Spaß Vierkampf machen kann. Die Veranstalter hatten sich viel Mühe gegeben und freuten sich über großen Zuspruch und viele Teilnehmer - 81 Reiter beteiligten sich an den Vierkampfprüfungen.

Denn es war einiges geboten: Beim „Best of Württemberg“ kämpften die Teilnehmer in den Klassen A, E und Einsteiger um Punkte, beim Mannschaftspreis traten Teams aus Baden-Württemberg, Bayern und der Schweiz gegeneinander an. Ganz neu im Programm war der Schwaben-Cup, bei dem alle Vierkämpfer in Oberschwaben an drei Turnieren ihr Können zeigen können.



Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen: Ellen Jehle holte den Sieg bei den Junioren, Romy Schürr gewann in der Klasse E**, und Nola Jolie Uhlig setzte sich in der Klasse A** durch. Beim Schnuppervierkampf triumphierte Hanna Schischkin vom RFV Herbertingen. Auch die Mannschaften zeigten starke Leistungen: Der RFV Herbertingen sicherte sich mit „Die wilde Herde“, bestehend aus Luisa Jäger, Nicole Merk und Rebecca Reuss, Platz eins im Mannschafts-Schnuppervierkampf, im Staffelvierkampf gewann „Erste Sahne“, bestehend aus Julian Graf, Maya Gissa und Marie Maier.

Trainer Hubert Schindler freute sich: „Nola Uhlig hat mit einer gigantischen Punktzahl von 5717 gewonnen. Viele haben neue Bestzeiten aufgestellt – man sieht, dass alle dranbleiben.“ Und noch wichtiger: „Die Vierkampf-Familie wächst stetig, alle Neuen werden sofort aufgenommen. Das Miteinander steht hier einfach im Vordergrund.“

Veranstalter Josef Heinzelmann zog ebenfalls ein zufriedenes Fazit: „Wir machen viel Jugendarbeit, es kommen immer neue Ideen dazu und das zieht auch fremde Teilnehmer an. Da war richtig Aufwind spürbar – unterstützt vom Verband konnten wir einiges umsetzen. So hatten wir richtige Traumzahlen.“

Und auch für die ganz Kleinen hatten sie viele Ideen, so Heinzelmann: „Springen geht bei den Kleinen ja noch nicht, da haben wir es mit Steckenpferden gemacht. Aber wir haben das nicht als lustige Nummer gemacht, sondern als ernsthaften Wettkampf.“

Mehr Hintergrund- und Erfahrungsberichte und lesen Sie in Ausgabe 10/2025 des Reiterjournals.



Miriam Sebold (Redaktion)

Miriam Sebold hat in Stuttgart Journalismus studiert und im Anschluss eine Ausbildung im Bereich der Pferdewirtschaft und als Physiotherapeutin für Pferde und Hunde gemacht. Sie betreibt einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Pensionspferdehaltung in der Nähe von Karlsruhe.

Dort gibt sie Reitunterricht für Schul- und Privatreiter. Auf den eigenen drei Pferden ist sie hauptsächlich im Dressursattel unterwegs, legt aber viel Wert auf Abwechslung im Training mit Halsringreiten oder Ausflügen ins Gelände. Sie schreibt am liebsten Reportagen mit den Schwerpunkten Gesundheit, Haltung und Training

Ähnliche Meldungen



[Herbertingen: Die Landesmeister im Vierkampf sind gekürt](#)



[Herbertingen: Juniorenturnier mit Landesjugendcup](#)



[Herbertingen: Der Landesjugendcup nimmt Fahrt auf](#)

